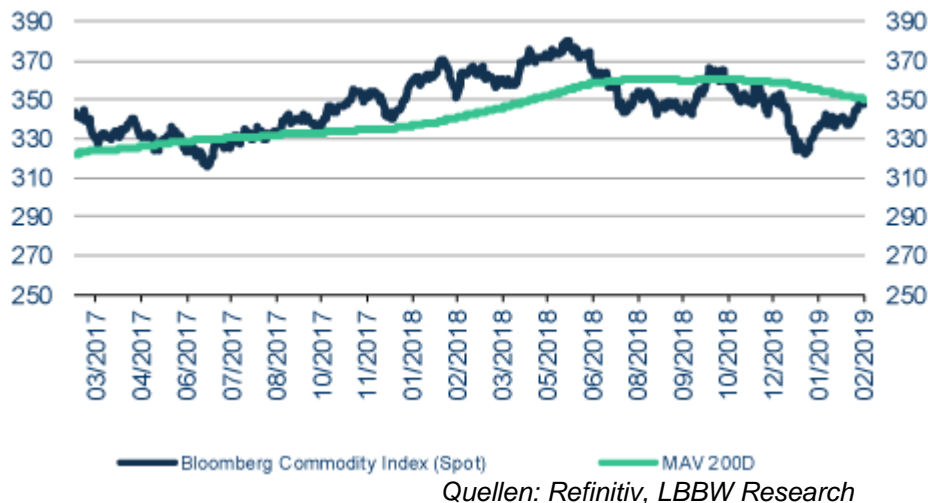


Rohstoffe: Die Rallye geht weiter!

22.02.2019 | [Frank Schallenger \(LBBW\)](#)

Der Preisanstieg an den Rohstoffmärkten hat sich zuletzt fortgesetzt! Der Bloomberg Commodity Index (Spot) legte seit Jahresbeginn bereits rund 8% zu. Zuletzt konnten Basis- und Edelmetalle etwas Boden gutmachen. Seit Anfang des Jahres liegen jedoch die Energierohstoffe bei der Performance ganz vorne. WTI und Brent (jeweils +24%) sowie Heizöl (+21%) zogen im Universum des Bloomberg Commodity Index am stärksten an. Die stärksten Preisabschläge im laufenden Jahr waren bisher bei US-Erdgas (-6%), KCBT Weizen (-7%) und Magerschweinen (-18%) zu verzeichnen.



Marktkommentar: Dünnere Luft beim Ölpreis

Die Preise für Brent und Co. haben seit Jahresbeginn sehr stark angezogen. Die Gründe dafür sind vielfältig. Zum einen hat sich mit den wieder steigenden Notierungen an den Aktienmärkten und den Gesprächen zwischen den USA und China in Sachen Handelskrieg der Konjunkturpessimismus etwas verzogen. Zum anderen dürften die Sanktionen der USA gegen Venezuela dazu führen, dass auf der Angebotsseite bei einem weiteren Öl-Exporteur (nach dem Iran) der Output zurückgeht.

Und schließlich macht die OPEC mit den seit Januar geltenden Förderkürzungen offensichtlich Ernst. Das von der OPEC 11 ausgegebene Förderziel lautet, die Produktion vom Niveau des vergangenen Oktobers (26,75 mbpd) ab Jahresbeginn 2019 um 0,81 mbpd auf 25,94 mbpd zu senken. Im Januar 2019 lag der Output bei 26,11 mbpd - die geplanten Kürzungen wurden also bereits zu fast 80% umgesetzt.

Vor allem Saudi-Arabien scheint in puncto Förderkürzungen einen strikten Kurs zu fahren, hat doch das Königreich den Output von November 2018 bis Januar 2019 um 0,9 mbpd gekürzt. Mit 10,2 mbpd lag die Ölförderung im Januar bereits recht deutlich unter der angepeilten Zielmarke von 10,36 mbpd. Für März plant Saudi-Arabien sogar nur noch einen Output von 9,8 mbpd. Dennoch könnte der Ölpreisrallye demnächst die Luft ausgehen.

Auch mit den Förderkürzungen der OPEC dürfte am Ölmarkt im ersten Quartal 2019 ein Angebotsüberschuss von rund 1,0 mbpd herrschen. Sollte sich der Output in Saudi-Arabien und Venezuela weiter ermäßigen, wird der Angebotsüberschuss zwar schrumpfen - er dürfte aber dennoch vorerst weiter bestehen bleiben. Zudem dürfte sich die Öl-Nachfrage im laufenden Jahr aufgrund der verschlechterten konjunkturellen Perspektiven vermutlich nur wenig dynamisch entwickeln. Zudem bleibt die Schieferöl-Produktion in den USA auf Expansionskurs.

Im laufenden Jahr stieg der US-Output bereits um 0,2 mbpd auf zuletzt 11,9 mbpd. Und schließlich dürfte vor allem die Produktion im Iran wieder zulegen. Im Januar war die Förderung der Islamischen Republik auf ein 5-Jahrestief (2,74 mbpd) gefallen. Einige Länder haben jedoch bereits angekündigt, aufgrund von Ausnahmegenehmigungen ("waivers") in den nächsten Wochen wieder Öl aus dem Iran zu importieren. Vor diesem Hintergrund spricht vieles dafür, dass der jüngsten Ölpreis-Rallye demnächst die Luft ausgehen könnte.

Grafik der Woche: OPEC hat geplante Förderkürzungen im Januar bereits weitgehend umgesetzt

Angaben in mbpd	Produktion 10/18	geplante Kürzung	Zielwert ab 2019	Produktion Jan 2019	Compliance in %
Äquatorialguinea	0,13	0,00	0,12	0,11	425,0%
Algerien	1,06	-0,03	1,03	1,05	21,9%
Angola	1,53	-0,05	1,48	1,41	251,1%
Ecuador	0,52	-0,02	0,51	0,52	25,0%
Gabun	0,19	-0,01	0,18	0,21	-383,3%
Irak	4,65	-0,14	4,51	4,69	-26,2%
Kongo	0,33	-0,01	0,32	0,33	-50,0%
Kuwait	2,81	-0,09	2,72	2,75	69,4%
Nigeria	1,74	-0,05	1,69	1,69	90,6%
Saudi Arabien	10,68	-0,32	10,36	10,20	149,1%
UAE	3,12	-0,10	3,02	3,15	-31,2%
OPEC 11 total	26,75	-0,81	25,94	26,11	78,6%

Quellen: Bloomberg, LBBW Research

Rohstoffindizes (per Schlusskurs Vortag)				
	Aktuell	-1W %	-1M %	YTD %
Bloomberg Commodity Index Spot	347,43	2,28	1,55	8,07
Bloomberg Commodity Index ER	81,79	2,28	0,50	6,61
Bloomberg Energie ER	37,22	4,03	-0,22	14,39
Bloomberg Industriemetalle ER	119,77	4,04	4,99	9,54
Bloomberg Edelmetalle ER	167,35	1,24	2,93	2,77
Bloomberg Agrar ER	42,10	0,46	-1,75	1,32
Bloomberg Softs ER	32,81	2,75	-2,18	2,94
Bloomberg Vieh ER	28,66	-0,69	-4,31	-2,55
S&P GSCI Spot	428,19	2,87	3,63	14,39
S&P GSCI ER	233,75	2,87	2,73	13,19
Bloom b. Com. ex Agrar ER	102,47	3,36	1,95	10,09
LBBW Rohstoffe Top 10 ER	91,60	3,27	4,33	11,88
LBBW Rohstoffe Long Short ER	134,45	0,29	0,61	2,97

Quellen: Refinitiv, LBBW Research

Prognosen				
	Aktuell	Q2/19	Q4/19	Q2/20*
Bloomberg Commodity Index (Spot)	347,43	360	360	360
Rohöl (Brent)	67,15	60	60	60
Gold	1331	1350	1350	1350
Silber	15,89	16,00	16,00	16,00

Quellen: Refinitiv, LBBW Research

© Dr. Frank Schallenger
Commodity Analyst

Quelle: Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart

Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur zu Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren

Anlageberater.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/68900--Rohstoffe--Die-Rallye-geht-weiter.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).